

ID Logistics: Dynamisches erstes Quartal mit einem Umsatzanstieg von 9,6 % auf 392,5 Mio. Euro

- **Umsatz erstes Quartal 2020: 392,5 Mio. Euro, Anstieg von 9,6 % bzw. 7,4 % auf vergleichbarer Basis**
 - **Gute Dynamik in Frankreich: Mit 173,5 Mio. Euro ein Anstieg von 3,5 %**
 - **Starkes internationales Wachstum: Mit 219,0 Mio. Euro ein Anstieg um 15,0 % bzw. 11,2 % auf vergleichbarer Basis**
- **Belastbarkeit des Geschäftsmodells von ID Logistics in der COVID-19-Krise**
- **Die Priorität liegt auf dem Schutz der Mitarbeiter, der Kundenbetreuung und dem Cashflow der Gruppe**

ORGON, Frankreich, 7. Mai 2020 – ID Logistics (ISIN: FR0010929125, Ticker: IDL), einer der führenden Kontraktlogistiker in Europa, hat seine Zahlen für das erste Quartal 2020 veröffentlicht.

Eric Hémar, Chairman und CEO von ID Logistics, kommentiert: „Im ersten Quartal 2020, das von der Corona-Krise geprägt war, konnte die Gruppe dank ihrer Flexibilität und ihres Pure-Player-Geschäftsmodells kurzfristig reagieren. Damit konnten einerseits die schnell wachsenden Aktivitäten der Kunden von ID Logistics in den Bereichen Lebensmittel und E-Commerce unterstützt werden und andererseits die Kosten für diejenigen Kunden begrenzt werden, deren Geschäftstätigkeit zurückgeht oder infolge eines Shutdowns zum Erliegen kommt. ID Logistics unternimmt sämtliche Anstrengungen, um die Sicherheit unserer Mitarbeiter zu gewährleisten, die Unterstützung für unsere Kunden zu verstärken und unsere finanziellen Ressourcen zu erhalten. Ich möchte mich bei allen Mitarbeitern von ID Logistics für ihr außerordentliches Engagement bedanken.“

Umsatz (in € Mio.)	2020	2019	% Veränderung	Vergleichsbasis *
1. Quartal				
Frankreich	173,5	167,7	+3,5	+3,5
International	219,0	190,4	+15,0%	+11,2%
Gesamt	392,5	358,1	+9,6%	+7,4%

*bei konstanten Wechselkursen

GUTER START INS JAHR 2020 MIT DYNAMISCHEM WACHSTUM IM 1. QUARTAL

ID Logistics ist mit einem durchgehenden Umsatzwachstum im ersten Quartal von 9,6 % bzw. 7,4 % auf vergleichbarer Basis auf nun 392,5 Mio. Euro gut in das Jahr 2020 gestartet.

- **In Frankreich** hat ID Logistics im abgelaufenen Quartal einen Umsatzzuwachs von 3,5 % auf 173,5 Mio. Euro verzeichnet. In den ersten zwei Monaten war die Entwicklung gut, während die im Zusammenhang mit COVID-19 ab dem 17. März ergriffenen Eindämmungsmaßnahmen das Wachstum im März belastet haben, welches nur +0,6 % betrug. Im letzten Monat sind die Aktivitäten in den Bereichen Lebensmittel, Hygiene, Körperpflege und E-Commerce stark angestiegen, was den Rückgang in den anderen Sektoren ausgleichen konnte.
- **Für die internationalen Umsätze** im ersten Quartal 2020 ist ein kräftiges Wachstum von 15,0 % bzw. 11,2 % auf vergleichbarer Basis auf nun 219,0 Mio. Euro registriert worden. Das Geschäft in den ersten zwei Monaten des Jahres setzte sich im März im selben Tempo fort: Geringere Volumen in einigen Ländern aufgrund der Eindämmungsmaßnahmen im März (vorwiegend in Spanien und Belgien) wurden durch eine anhaltend starke Umsatzdynamik in anderen Ländern (insbesondere Deutschland und Niederlande) mehr als ausgeglichen. Die Gruppe weist darauf hin, dass China weniger als 1 % ihres Geschäftes ausmacht und dass sie keine Präsenz in Italien hat. Im letzten Quartal waren die Wechselkurseffekte insgesamt ungünstig, während die Konsolidierungskreiseffekte die Einstellung des Betriebs in Südafrika im September 2019 sowie die Konsolidierung der Aktivitäten von Jagged Peak in den USA im Dezember 2019 umfassen. Diese Unternehmensintegration ist vor dem Zeitplan abgeschlossen worden.

UPDATE ZUR CORONA-SITUATION

- **Zusammenfassung der Maßnahmen zum Umgang mit der Krise**

Gleich zu Beginn der Krise hat die Gruppe drei Prioritäten festgelegt:

1) *Sicherheit der eigenen Mitarbeiter:* Dies zeigte sich insbesondere durch die Einrichtung eines Gruppen-Krisenstabs und einer spezifischen betrieblichen Organisation, in Frankreich und Spanien durch ein Best-Practices-Handbuch formalisiert, welche flächendeckend übernommen wurde und von allen Stakeholdern (Berufsorganisationen, Gewerkschaften und Regierung) bestätigt wurde. Diese Good Practices (Hygienemaßnahmen, Temperaturmessung, Verteilung der Produktion über den Tag, Verteilung von Masken und alkoholischen Händedesinfektionsmitteln an allen Standorten usw.) werden auch in den anderen Ländern umgesetzt, in den die Gruppe tätig ist.

2) *Unterstützung und Bewahrung der Sicherheit der Kunden:* Die Gruppe hat dank ihrer Flexibilität und ihres Pure-Player-Geschäftsmodells kurzfristig reagiert, um die schnell wachsenden Aktivitäten ihrer Kunden in den Bereichen Lebensmittel und E-Commerce zu unterstützen und die Kosten für die Kunden zu begrenzen, deren Geschäftstätigkeit zurückgeht oder infolge eines Shutdowns zum Erliegen kommt. Darüber hinaus wurde mit allen Kunden in allen Ländern, in denen die Gruppe tätig ist, eine Methodik entwickelt, um die Wiederaufnahme der Aktivität unter den bestmöglichen Bedingungen und so schnell wie möglich vorzubereiten, sobald sich die Lage wieder normalisiert hat.

3) *Unternehmenssicherheit*: ID Logistics schenkt insbesondere dem Cash-Management und Kostenanpassungen eine verstärkte Aufmerksamkeit. Folglich hat die Gruppe die verschiedenen vorgeschlagenen Regierungsmaßnahmen zur Begrenzung der Kosten für Kunden mit geringer Geschäftstätigkeit in Anspruch genommen. Außerdem hat die Gruppe spezifische Vereinbarungen mit den Kunden abgeschlossen, deren Geschäftstätigkeit überdurchschnittlich hoch ist, um die zusätzlichen Kosten im Zusammenhang mit den außergewöhnlichen betrieblichen Einschränkungen aufzuteilen.

- **Update zur Finanzierungskapazität und zum Cash-Management**

Das Verhältnis von Nettofinanzverschuldung/EBITDA der Gruppe betrug 1,1 zum 31. Dezember 2019, bei einer Nettoverschuldung von 89 Mio. Euro ohne Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen gemäß IFRS 16, einschließlich Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten in Höhe von 91 Mio. Euro.

Anfang März 2020 hat ID Logistics die Refinanzierung des Saldos ihrer Akquisitionsverbindlichkeiten durch ein neues Darlehen in Höhe von 100 Mio. Euro mit einer Laufzeit von fünf Jahren abgeschlossen. Dies führte zu einem Nettomittelzufluss von 29 Mio. Euro, im Vergleich zu den refinanzierten Darlehen verbesserten Konditionen und stark abgestuften Rückzahlungen. Bei dieser Gelegenheit handelte die Gruppe ebenfalls eine fünfjährige revolvingende Kreditfazilität in Höhe von 50 Mio. Euro neu aus, die bislang noch nicht in Anspruch genommen wurde.

ID Logistics achtet im Zusammenhang mit COVID-19 auch auf sein Cash-Management und überprüft auch zusammen mit seinen Kunden die für 2020 geplanten Investitionen, mit dem Ziel, Investitionen selektiv auszuwählen und schrittweise vorzugehen.

ID Logistics weist darauf hin, dass wie in den Vorjahren 2020 keine Dividendenzahlung geplant ist, und die Gruppe es vorzieht, die generierten Barmittel in ihr Wachstum zu investieren.

Abschließend haben in dieser besonderen Situation alle Mitglieder der Geschäftsleitung der Gruppe zugestimmt, aus Solidarität mit den Mitarbeitern der Gruppe, die aufgrund des Shutdowns oder des Rückgangs der Geschäftstätigkeit an ihrem Standort Kurzarbeit leisten, ihre feste Vergütung während der Zeit der Eindämmungsmaßnahmen um 15 % zu reduzieren.

AUSBLICK

In den ersten beiden Aprilwochen 2020 hat sich der Ende März 2020 beobachtete Umsatzrückgang beschleunigt, insbesondere aufgrund der Schließung von weniger als 20 Standorten weltweit, die ca. 6 % der Umsätze der Gruppe ausmachen. Seitdem haben einige Länder wie Belgien und Deutschland damit begonnen, die Geschäfte wieder zu öffnen. Es ist daher in diesem Stadium kaum absehbar, ob sich der Trend der ersten Tage im April fortsetzen wird. Die Gruppe kann aber auf ihr ausgewogenes Kundenportfolio und ihre diversifizierte geographische Präsenz mit einem Anteil von 40 % des Geschäfts der Gruppe in den Sektoren Lebensmitteleinzelhandel und Körperpflege, Hygiene und Gesundheitsprodukte und 20 % im Bereich E-Commerce verweisen, die von den Shutdowns nicht betroffen waren.

Außerdem ist es bei der Eröffnung von neuen Standorten von ID Logistics bislang zu keinen erheblichen Verzögerungen gekommen: Nach der Eröffnung von fünf neuen Standorten zu Beginn des Jahres bleibt das Ziel, im Jahr 2020 weitere zehn zu eröffnen. Gleichzeitig erhält die Gruppe weiterhin Ausschreibungen und ist

auch bezüglich einmaliger Aktivitäten im Zusammenhang mit der Corona-Krise kontaktiert worden (Implementierung von E-Commerce-Lösungen, Empfang und Lagerung von Containern aus Asien, Öffnung von Überlaufstandorten usw.).

Aufgrund der unberechenbaren kurzfristigen Entwicklung der Lage sieht sich die Gruppe derzeit außerstande, die Auswirkungen dieser Krise auf ihr Geschäft 2020 zu quantifizieren. ID Logistics wird die Entwicklung der Lage und ihren Auswirkungen auf seine Aktivitäten und Ergebnisse weiter sehr aufmerksam überwachen und regelmäßig neu beurteilen.

Die Gruppe konzentriert sich weiter voll auf ihre Kern-Geschäftsgrundlagen: operatives Management ihrer Aktivitäten, solides Cash-Management und externe Wachstumschancen, insbesondere in Nordeuropa und den USA.

NÄCHSTER BERICHT

Veröffentlichung der Ergebnisse des zweiten Quartals 2020: 23. Juli 2020 nach Börsenschluss.

ÜBER ID LOGISTICS

ID Logistics Group ist ein internationaler Kontraktlogistikdienstleister mit einem weltweiten Umsatz von 1.534 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2019. ID Logistics betreibt über 320 Standorte mit insgesamt 5,8 Mio. Quadratmetern Lagerfläche in 18 Ländern in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Afrika und beschäftigt rund 21.000 Mitarbeiter. Dem gut ausbalanciertes Kundenportfolio aus Handel, Industrie, Detail-Kommissionierung, Health Care und dem E-Commerce- Sektor bietet ID Logistics Hightech-Lösungen und bekennt sich zur nachhaltigen Entwicklung.

ID Logistics ist an der Euronext-Börse in Paris im geregelten Markt notiert (ISIN Code: FR0010929125, Ticker: IDL).

Weitere Informationen: <http://www.id-logistics.com>

Pressekontakte

ID Logistics
Yann Perot
Executive Vice-President, Finance
Tel.: + 33 (0)4 42 11 06 00
yperot@id-logistics.com

NewCap
Emmanuel Huynh / Thomas Grojean
Investor Relations & Financial Communication
Tel.: +33 (0)1 44 71 94 94
idlogistics@newcap.eu



ID Logistics
55 chemin des Engranauds
13660 Orgon

Tél: +33 (0)4 42 11 06 00
www.id-logistics.com/de



Appendix

Änderung Vergleichsbasis

Umsatzänderungen auf vergleichbarer Basis spiegeln die organische Entwicklung von ID Logistics wider, mit Ausnahme der Auswirkungen von:

- Akquisitionen und Veräußerungen: Der Umsatzbeitrag von Unternehmen, die im Berichtszeitraum erworben wurden, ist aus demselben Zeitraum ausgeschlossen, und der Umsatzbeitrag von Unternehmen, die im vorherigen Zeitraum verkauft wurden, ist ebenfalls von diesem Zeitraum ausgeschlossen;
- Änderungen der anwendbaren Rechnungslegungsgrundsätze;
- Wechselkursänderungen durch Berechnung der Einnahmen in den verschiedenen Perioden auf Basis identischer Wechselkurse, sodass die berichteten Zahlen der Vorperiode unter Verwendung der Wechselkurse der aktuellen Periode umgerechnet werden.

Abgleich der ausgewiesenen Umsatzerlöse zu den Umsatzerlösen auf vergleichbarer Basis

in Euro Mio.	2019	Effekte			% Veränderung	2020
		Käufe und Verkäufe	Wechselkurs-schwankungen	Anwendung der IAS 29*		
4. Quartal	358,1	+3,5%	-1,3%	0,0%	+7,4%	392,5

**Bilanzierung der Hyperinflation in Argentinien*

Definitionen

- **EBITDA:** Zugrunde liegendes operatives Ergebnis vor Nettoabschreibung von Sachanlagen und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte.
- **Nettofinanzverschuldung:** Bruttoverschuldung plus Kontokorrentkredite abzüglich Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente
- **Nettoverschuldung:** Nettofinanzverschuldung plus Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen (IFRS 16)